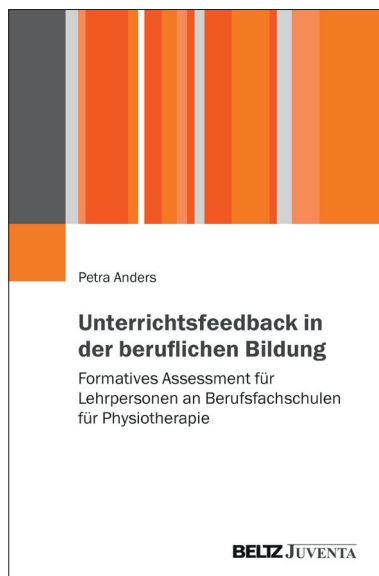




Petra Anders
Unterrichtsfeedback in der beruflichen Bildung
 Formatives Assessment für Lehrpersonen an Berufsfachschulen für Physiotherapie
 2025, 359 Seiten
 broschiert, € 48,00
 ISBN 978-3-7799-9376-6
 Auch als  erhältlich

Unterrichtsfeedback ist dasjenige Feedback, das Lehrpersonen aufgrund einer Unterrichtsbeobachtung erhalten. Es kann vor allem dann zur Verbesserung des Unterrichts beitragen, wenn es Lehrpersonen gelingt, mit ihren Schülerinnen und Schülern einen offenen, reflektierenden Dialog über Unterricht, Lehren und Lernen zu führen. Aktuell ist noch wenig darüber bekannt, inwiefern Lehrpersonen Unterrichtsfeedback tatsächlich zur Unterrichtsentwicklung nutzen und Schülerinnen und Schüler diese feedbackbasierten Veränderungen im Handeln ihrer Lehrpersonen wahrnehmen. Dieses Buch greift ebendiese Forschungslücken auf und zeigt am Beispiel von beruflichen Schulen im Gesundheitswesen, wie Lehrpersonen Unterrichtsfeedback im Rahmen eines formativen Assessments als Instrument zur eigenen Unterrichtsentwicklung einsetzen können.

Aus dem Inhalt:

Die Physiotherapieausbildung: Grundsätze der Physiotherapieausbildung; Die Qualifikation der Lehrpersonen; Exkurs: Für die Ausbildung relevante berufspolitische Entwicklungen

Qualitätsmanagement an beruflichen Schulen in Bayern (QmbS): Eigenverantwortliche Schule und Qualitätsentwicklung; Die Historie von QmbS; Die einzelnen Elemente von QmbS; Die Evaluation von QmbS

Feedback: Annäherung an die Definition von Feedback; Feedbackdefinitionen im Kontext von Schule; Begriffliche Abgrenzungen

Formatives Assessment: Begriffsverständnis; Das Konzept des formativen Assessments; Effektgrößen von formativem Assessment

Feedback an Lehrpersonen: Unterrichtsfeedback; Feedback als Instrument zur Unterrichtsentwicklung; Zentrale Forschung zur feedbackbasierten Unterrichtsentwicklung

Legitimation der Arbeit: Offene Fragestellungen aus der Feedbackforschung; Problemstellungen aus der Schulpraxis; Zielsetzungen der Arbeit, Forschungsfragen und Hypothesen

Studienabschnitt A: Fragebogenkonstruktion: Theoretische Fragebogenentwicklung; Empirische Fragebogenentwicklung

Studienabschnitt B: Empirische Umsetzung der Feedback- Intervention: Vorbereitende Schritte; Zugang zur Stichprobe und Briefing der Studienteilnehmenden; Timeline und Setting der Datenerhebungen; Das Vorgehen bei den Datenerhebungen; Die Verschränkung der Forschungsmethoden; Die Feedback-Intervention: Ein formatives Assessment für Lehrpersonen; Die quasi-experimentelle Interventionsstudie; Die Interviewstudie

Ergebnisse: Analyse I: Vergleich der beiden Untersuchungsgruppen zu MZP₁; Analyse II: Unterschied zwischen den Gruppen hinsichtlich der Veränderung in der Wahrnehmung der Unterrichtsqualität von MZP₁ zu MZP₂; Identifikation individuell fokussierter, weiterzuentwickelnder Bereiche; Analyse III: Veränderungen in den individuell fokussierten Bereichen; Gestaltung der Klassengespräche; Analyse IV: Einfluss der Klassengespräche auf die Veränderung der Wahrnehmung der Unterrichtsqualität von MZP₁ zu MZP₂ (bezogen auf die individuell fokussierten Bereiche); Überprüfung der Umsetzungstreue; Subjektives Erleben und inhaltliche Aspekte der Feedback- Intervention und deren Auswirkung auf die Weiterentwicklung von Unterricht; Zusammenführung zentraler Ergebnisse

Diskussion: Zusammenfassung der Ergebnisse/Einordnung in das Forschungsfeld; Diskussion des methodischen Vorgehens; Relevante Schlussfolgerungen für die Schulpraxis; Weiterführende Forschungsfragen

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Die Autorin:

Petra Anders studierte Physiotherapie und Erwachsenenbildung, war viele Jahre Schulleiterin an Berufsfachschulen für Physiotherapie und promovierte am Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Universität in Augsburg. Seit 2023 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Medizindidaktik und Ausbildungsforschung an der medizinischen Fakultät der Universität in Augsburg tätig.